



Das Mohndorf Armschlag ist eine der buntesten Attraktionen im Waldviertel auf 750 Metern an der B36 zwischen Ottenschlag und Zwettl und feiert heuer sein 30-jähriges Jubiläum.

Auf rund 15 Hektar Anbaufläche blühen im Juli rund drei Wochen lang die Mohnfelder mit dem Waldviertler Graumohn, einer lila, weiß und rot blühenden, sehenden Mohnsorte, deren Ursprung im Waldviertel von der EU geschützt ist.

Waldviertler Graumohn hat hellgraue ölhältige Samenkörner, die einen besonders milden und feinen Geschmack haben. Weiters besitzt Mohn einen sehr hohen Gehalt an Linolsäure, Kalium und Kalzium und ist somit sehr gesund. Für die Zubereitung von Mohnspeisen muss Mohn vorher gerieben werden, dies geschieht mit eigens gefertigten Mohnmühen oder einem alten Gerät – dem Mohnmörser. Mohn wird bei uns auch bereits gemahlen verkauft und kann dann eingefroren jederzeit zum Backen verwendet werden.

Für einen Besuch im Mohndorf empfehlen wir einen Spaziergang durch das Dorf entlang des Mohnlehrpfades - sechs Schaukästen, gespickt mit Erzählungen, Informationen und Schmankerl rund um den Mohn, vorbei am längsten Mohnblumenbild. Der Künstler Karl Moser hat Mohnblüten, Mohnkapseln und Waldviertler Dreiseithöfe auf einer Länge von 60 m in der Dorfmitte gemalt, ein Kunstwerk der besonderen Art.

Sie treffen hier auch auf Mohnbauergärten mit den verschiedensten Mohnarten und auf eigens gekennzeichnete Bauernhäuser, in denen Mohnprodukte aller Art verkauft werden.

In der Dorfmitte befindet sich ein Mohnerlebnissgarten. Auf einer Fläche von 2000 m² pflanzen und pflegen wir alle bekannten Mohnsorten für den Garten, laden zum Spaziergang und zum Erholen auf gemütlichen Holzgarnituren ein.

Und wenn die jüngsten Besucher unseren Mohnerlebnisspielplatz für sich entdecken, verweilen die Eltern auf gemütlichen Liegestühlen.

Zur Erinnerung an den Besuch im Mohndorf bietet sich an, mit der neuen Fotowand und der „Mohnnichen-Familie“ ein Foto zu machen.

In den Monaten Mai bis Oktober lädt der Mohnbauernladen ein, ein breites Spektrum unserer Mohnprodukte und Mohnmehlspeisen kennenzulernen und die Gelegenheit, sich über den Mohnanbau zu informieren.

Unser neuestes Angebot ist ein mobiles Rätselspiel – www.mohnquiz.at. Das bis zur Dorfmitte errichtete WLAN lässt Familien, Schüler- und Erwachsenengruppen gemeinsam oder im Wettbewerb ihr Wissen zum Thema Mohn erweitern.

Mohnwirt Neuwiesinger „vermohnt“ seine Gäste mit einer reichhaltigen Speisekarte voller Mohnspezialitäten, z.B. Mohnzelten, Mohntorten, Karpfenfilet in Mohnkruste, Mohnnudeln,...! Die Original Neuwiesinger's Mohntorte wird von hier in die ganze Welt verschickt. In seinem Mohnshop und in der „Mohnbox“ in Ottenschlag bietet der Mohnwirt besondere Schmankerl aus Mohn an, so etwa eine Mohn Amour - Kosmetikserie, Mohnschokolade, Mohnhonig, Mohnölpesto, Mohnkonfitüre,...! Im Mohnwirtstadl gibt es die größte Mohnmühlensammlung der Welt zu besichtigen.

Der Jahreskreis im Mohndorf beginnt mit dem „**Tag des Mohns**“ am 17. März mit einer musikalisch gestalteten Messe in der Pfarrkirche Sallingberg, einem anschließenden gemütlichen Beisammensein beim Mohnwirt und einem Mohnpflanzenmarkt, auf dem die verschiedensten Mohnpflanzen und Samen angeboten werden.

Im Juni fasziniert die Ziermohnblüte im Mohngarten und lädt zu wunderschönen Fotoaufnahmen ein.

Im Juli erfreuen uns die blühenden Mohnfelder, die eine wahre Augenweide für uns alle sind. Doch Vorsicht: Jede Blüte blüht nur einen Tag!

In dieser Zeit organisieren wir auch Aquarell- und Acrylmalkurse.

Für Frühaufsteher und Mohnliebhaber bieten wir beim Blütenerwachen von 1. – 11.7.2019 eine Fahrt mit dem Mohnexpress zu den blühenden Feldern, einen Spaziergang mit unseren Gästebetreuern und ein anschließendes köstliches Mohnfrühstück beim Mohnwirt (nach Voranmeldung).

Jedes Wochenende im Juli musiziert die Gruppe Mohndorflang beim Mohnwirt im Hof.

Im August laden wir am 3. Sonntag zum „**Mohnstrudelwandertag**“ ein, unsere Gäste lernen das weitverzweigte Mohnstrudelwandernetz kennen, das das ganze Jahr über von vielen Wanderern genützt wird.

Am 3. Wochenende im September feiern wir traditionell Erntedank beim „**MohnGenussHerbst**“.

Alles dreht sich um unseren Waldviertler Graumohn. In den Höfen und Stadln des Mohndorfes und entlang der Dorfstraße bieten wir frisch geernteten Waldviertler Graumohn, Mehlspeisen, Mohnöl und Mohnschnaps, Handwerkliches und kleine Geschenkideen mit Mohn. Waldviertler Volksmusik und Brauchtum runden dieses bodenständige Fest ab.

Die „**Mohndorfschule**“ – neu seit 2017 – bietet ein reichhaltiges Seminar- und Kursangebot jeweils samstags ab 14:00 Uhr (Kochkurse mit der Mohnwirtin, geführte Wanderungen, Bastel- und Malkurse, usw.).

Wir organisieren gerne für Reisegruppen unsere **Präsentation „Ein Dorf und seine Blume“** und erzählen – ergänzt mit kurzen Filmsequenzen - unsere kleine Mohngeschichte. Der Kostenbeitrag pro Person beträgt € 5,00, alle Mitglieder der Reisegruppen erhalten ein Mohnpräsent.

Im Anschluss spazieren wir durch den Mohngarten zum längsten Mohnblumengemälde der Welt. Beim Mohnwirt Johann Neuwiesinger sind Gruppen gegen Voranmeldungen herzlich willkommen.
(Ruhetag: Montag und Dienstag, jedoch im Juli bis 16:00 Uhr geöffnet).

KONTAKT und AUSKUNFT:

Verein zur Förderung des Wissens um die Geschichte, Bedeutung und Tradition des Waldviertler Graumohns für das Mohndorf Armschlag
Obfrau: Edith Weiß, 3525 Armschlag 17

Mohnwirt Neuwiesinger, Johann und Rosemarie Neuwiesinger, 3525 Armschlag 9

Mohntelefon: +43 2872 7421

Fax: +43 2872 7421-4

info@mohnwirt.at - info@mohndorf.at - www.mohn.at - www.mohnquiz.at

Aktivitäten im Mohndorf: <http://www.mohn.at/cms/home/mohndorf-sehenswert>

Übernachtungsmöglichkeiten im Mohndorf: <http://www.mohn.at/cms/home/mohndorf-unterkuenfte>